

**CENTRO PER L'AUTONOMIA E PER LA VITA  
INDIPENDENTE DI PERSONE DISABILI**

**ZENTRUM FÜR DIE AUTONOMIE UND FÜR EIN  
SELBSTBESTIMMTES LEBEN VON MENSCHEN MIT  
BEHINDERUNGEN**



**ESF | FSE**  
Europäischer Sozialfonds  
Fondo Sociale Europeo



EUROPEAN UNION



AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN  
SÜDTIROL

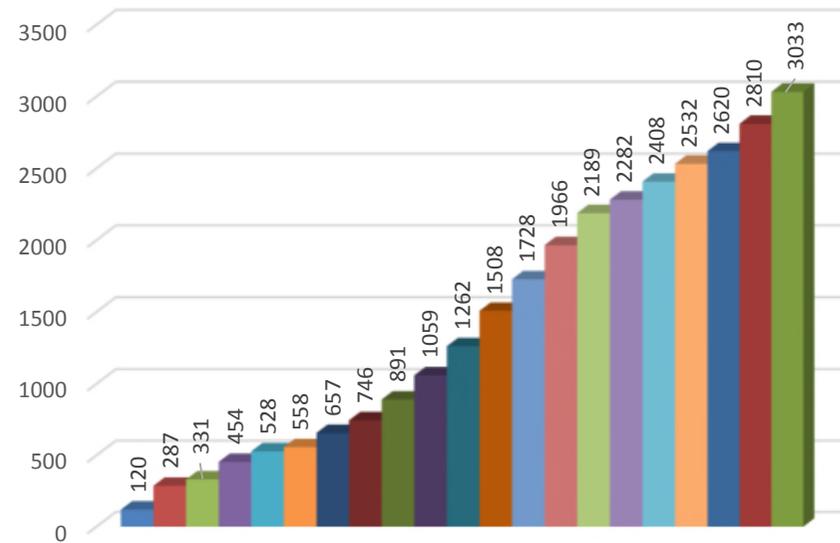


PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO  
ALTO ADIGE

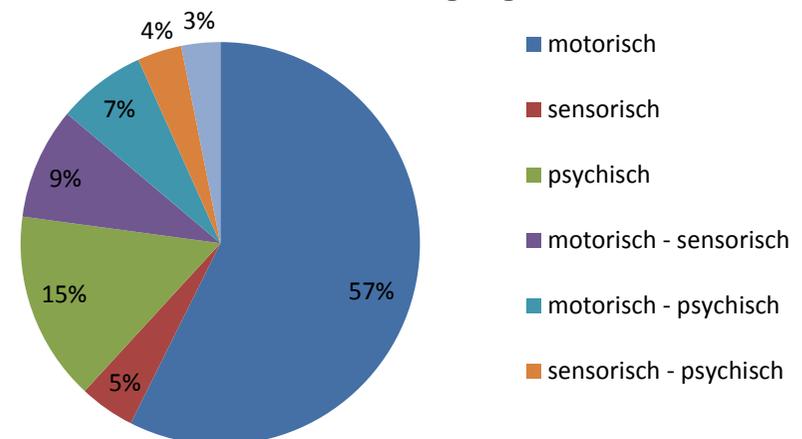
## Mission und Vision von *independent L.*

- Förderung der **menschlichen Würde** und **Chancengleichheit**
- Überwindung der **Ausgrenzung** und des sozialen **Ausschlusses**
- Förderung einer effektiven beruflichen, sozialen und kulturellen **Ein- und Wiedereingliederung, Inklusion** in allen Bereichen
- **Konkrete Umsetzung** im Alltag des IL-Konzeptes (*Independent Living*) Recht auf *Selbstentscheidung, Selbstbestimmung, Unabhängigkeit, Eigenverantwortung, selbstbestimmtes Leben*

Kundenzahlen

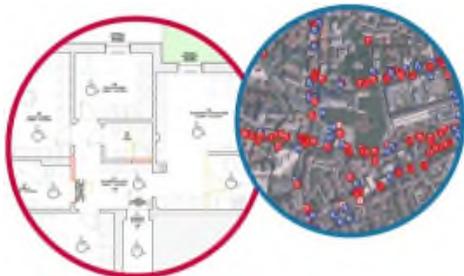


Beeinträchtigungen



## Wichtigsten Dienstleistungen independent L.

- Sozialberatung für alle körperbehinderten Personen in Südtirol
- Ausbildungskurse mit Ziel Arbeitsintegration (**102** erfolgreiche Arbeitseingliederungsprojekte) und Inklusion
- Landesweites anerkanntes Kompetenzzentrum für *assistive Technologien*  
Beratungsdienst zum Abbau von architektonischen Barrieren
- Sozio-sanitäres, multidisziplinäres Beratungsteam
- **8** anerkannte **best practices** in den ESF-Programmierungen
- Webcenter & Internetprojekte (aktive Arbeitsintegrationsstätte)
- „Südtirol für alle“ – Offizielles Internetportal für barrierefreien Tourismus in Südtirol
- „Gemeinden für alle“ – Projekte für die Erhebung architektonischer Hindernisse im Auftrag von Südtiroler Gemeinden
- **Webaccessibility** Akkreditierung bei AgID (*Agenzia per un'Italia Digitale*)



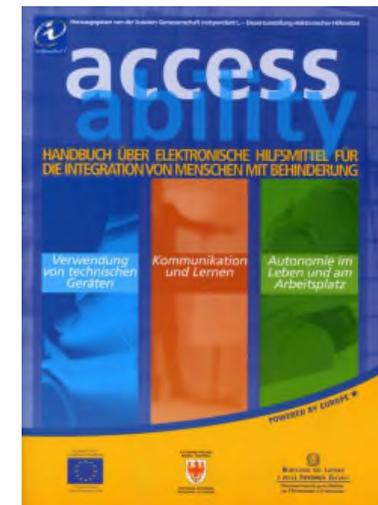


Motorische, sensorische und kognitive Defizite können durch elektronische und technologische Hilfsmittel ausgeglichen werden.

Auf einer Ausstellungsfläche von mehr als 120 m<sup>2</sup> finden Sie auch für Gebrauchssimulationen mehr als 400 Hilfsmittel und Geräte.

Der Dienst wendet sich an Menschen mit Behinderung, Ausbilder, Mitarbeiter der Sozial- und Gesundheitsdienste sowie an Arbeitgeber und alle sonstigen interessierten Personen.

Unser Leistungsangebot umfasst auch die Unterstützung für die Lieferung und Schulung zur Benutzung sowie für die etwaige Anpassung des Hilfsmittels. Außerdem informiert der Dienst über Gesetzesbestimmungen und etwaige vorgesehene Begünstigungen.





- Beratung: Analyse der Bedürfnisse, Bedarfsbewertung, Definition der Ziele, begründete Beantwortung, konkrete Lösungen.
- Support: Benutzungssimulationen, Installation und Individualisierung des Hilfsmittels, Anpassung des Arbeitsplatzes, Ausarbeitung von Gutachten, unterstützte Übungen für Kinder
- Ständige Weiterbildung für Berater, Schulung für den Gebrauch der Hilfsmittel, Ausbildungskurse für Mitarbeiter der Sozial- und Gesundheitsdienste, Lehrer, Telekonferenzen, spezifische Vertiefungen.





**ESF | FSE**  
 Europäischer Sozialfonds  
 Fondo Sociale Europeo



EUROPEAN UNION



AUTONOME  
 PROVINZ  
 BOZEN  
 SÜDTIROL



PROVINCIA  
 AUTONOMA  
 DI BOLZANO  
 ALTO ADIGE

Einerseits ein verstärktes Bewusstsein zu erwerben und andererseits den Betreutenstatus fortschreitend verlassen zu können, um somit in ganzer Hinsicht am aktiven Gesellschaftsleben teilnehmen und ein unabhängiges Leben führen zu können.

Entwicklung eines gesunden Selbstbewusstseins, Erkennung der eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen

Die Ziele des gesamten Ausbildungsprojektes zu erreichen, das heißt sich ein Berufsbild anzueignen, das sofort im Arbeitsmarkt eingegliedert werden kann.

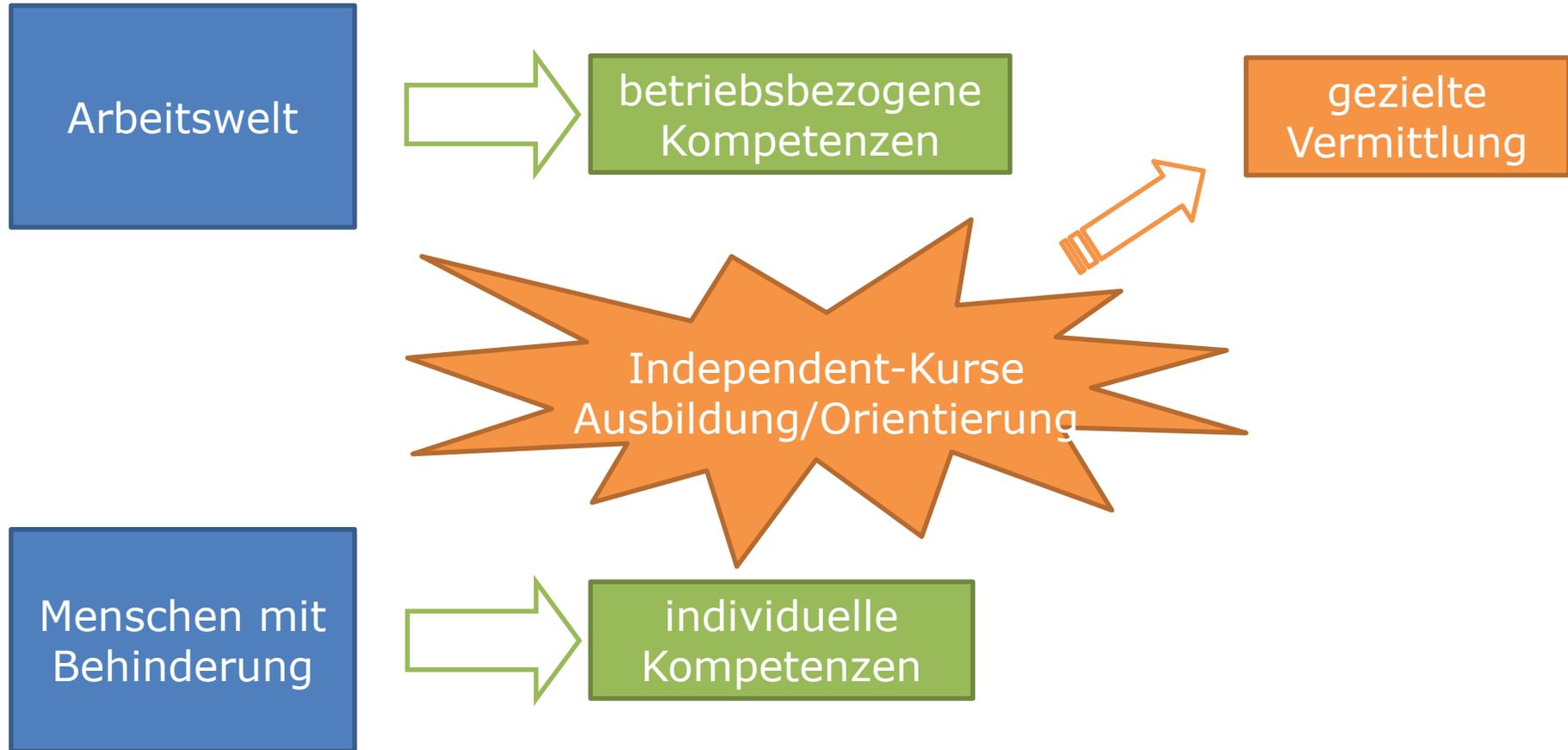
**ESF | FSE**  
Europäischer Sozialfonds  
Fondo Sociale Europeo

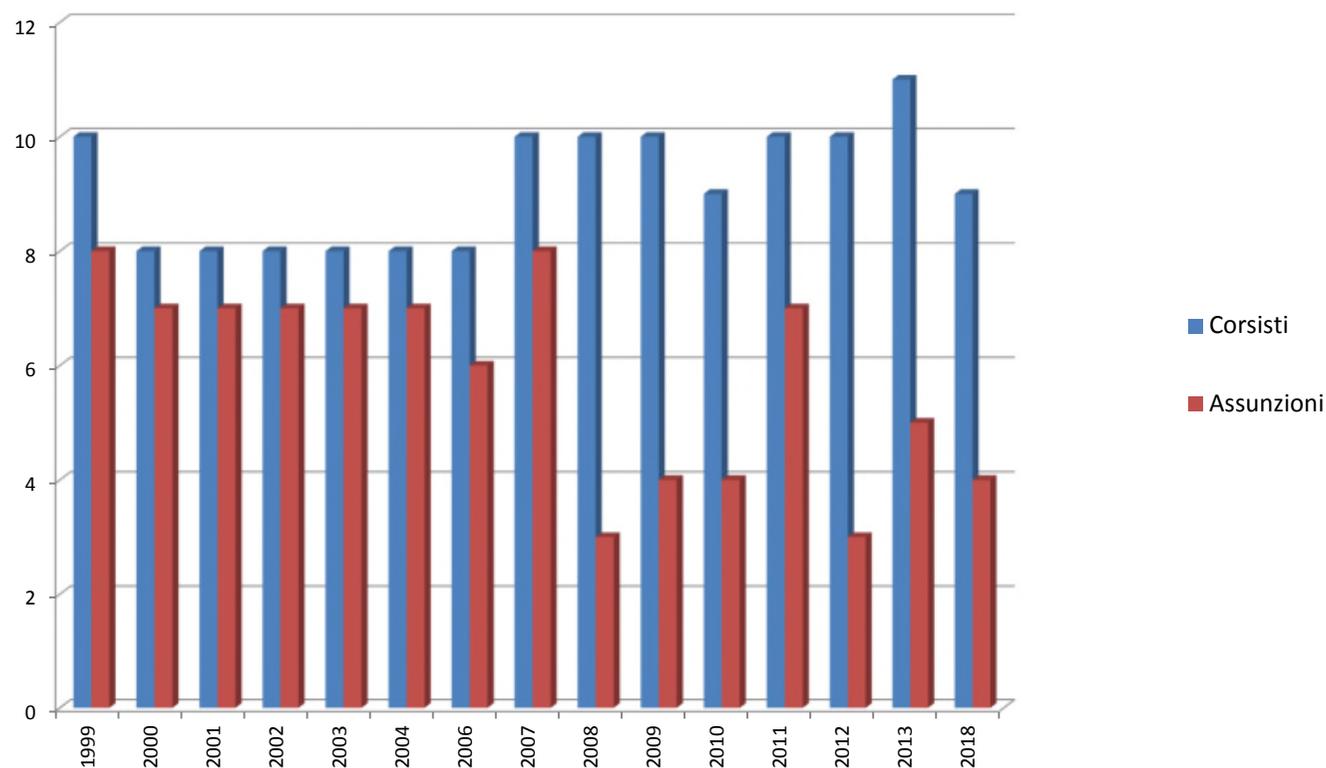


AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN  
SÜDTIROL



PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO  
ALTO ADIGE





**ESF | FSE**  
 Europäischer Sozialfonds  
 Fondo Sociale Europeo



AUTONOME  
 PROVINZ  
 BOZEN  
 SÜDTIROL



PROVINCIA  
 AUTONOMA  
 DI BOLZANO  
 ALTO ADIGE

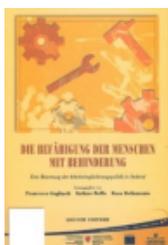


Die wissenschaftliche Unterstützung durch Forschungsberichte bildet eine wichtige Grundlage für eine mittel- bis längerfristige Konzeptentwicklung und Planung, um letztlich die Situation von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen zu verbessern  
Zugängliche Arbeitsmöglichkeiten

- "Analyse der Südtiroler Betriebe, die dem Gesetz vom 12. März 1999 über das Recht auf Arbeit der Menschen mit Behinderung unterliegen,,
- Tagungsakten Handypendent I "Elektronische Hilfsmittel und Integration,,
- Tagungsakten "Be-Hinderung als Be-Fähigung. Best Practices und Behinderung" in: Heft von Tecnostruttura, Ministerium für das Welfare, F.Angeli, Mailand, 2004
- "AccessAbility. Handbuch über elektronische Hilfsmittel für die Integration von Menschen mit Behinderung,,
- "Frauen und Pflege – best practices. Analyse der täglichen Betreuungstätigkeiten der Frauen in der Assistenz und Pflege von Menschen mit Behinderungen und Senioren mit Beeinträchtigungen."



"Analyse der Südtiroler Betriebe, die dem Gesetz vom 12. März 1999 über das Recht auf Arbeit der Menschen mit Behinderung unterliegen  
Untersuchung von mehr als 300 Betrieben, die den Bestimmungen über die Pflichtanstellung unterliegen. Zugängliche Arbeitsmöglichkeiten"



"Die Befähigung der Menschen mit Behinderung. Eine Bewertung der Arbeitseingliederungspolitik in Südtirol"

Forschungsprojekt SILD



"Unterstützung der Arbeitsintegration von Menschen mit Behinderungen mit besonderen Schwierigkeiten u. Benachteiligungen in der Provinz Bozen.,,"



Akten der Internationalen Tagung: "Be-hinderung als Be-fähigung - Best-practice und Behinderung"





- 1997 Arbeitsgruppe Demopoint H
- 2001 Tagung über elektronische Hilfsmittel und Integration
- 2001-2003 Ausbildung des Personals der Genossenschaft bei S.I.V.A. und C.A.T. BO
- 2001 Vereinbarung über Beratungsdienst Hilfsmittel
- 2003 Internationale Tagung "Be-hinderung als Be-fähigung - Best-practice und Behinderung,,

- 2008 Tagung "Barrierefreier Tourismus und Mobilität in Südtirol" - Erfordernis für wenige oder eine Chance für alle?
- 2009 Tagung „Barrierefrei planen und Design for all“
- 2010 Tagung zur Domotik Selbständig Leben. Hilfsmittel, Domotik und Unterstützungsdienste für Menschen mit Behinderungen und Senioren.
- 2015 Tagung zur Barrierefreiheit - Leben ohne Einschränkungen. Technologien für mehr Autonomie. Weg von den Barrieren hin zu mehr Wohlbefinden!
- 2019 Tagung "Assistierende Technologien, Gesundheit und Autonomie"

Tagung 28.10.2010 – Bozen

## Integr-Abile

MACHBARKEITSSTUDIE UND EINREICHPROJEKTÜBER ÜBER DIE  
REALISIERUNG EINER TRAININGS- UND MUSTERWOHNUNG NACH DER  
PHILOSOPHIE DES *DESIGN FOR ALL*“

Anwendung von umfeldsteuerungssystemen und technologischen  
hilfsmitteln für menschen mit beeinträchtigungen und senioren zur  
förderung der autonomie (selbstbestimmtes leben) und der  
lebensqualität; realisierung eines unterstützenden sozial- und  
betreuungsnetzwerkes

Convegno - Vivere in autonomia | Tagung - In Autonomie wohnen  
3° sessione - "IntegrAbile" | 3. Teil - "IntegrAbile"



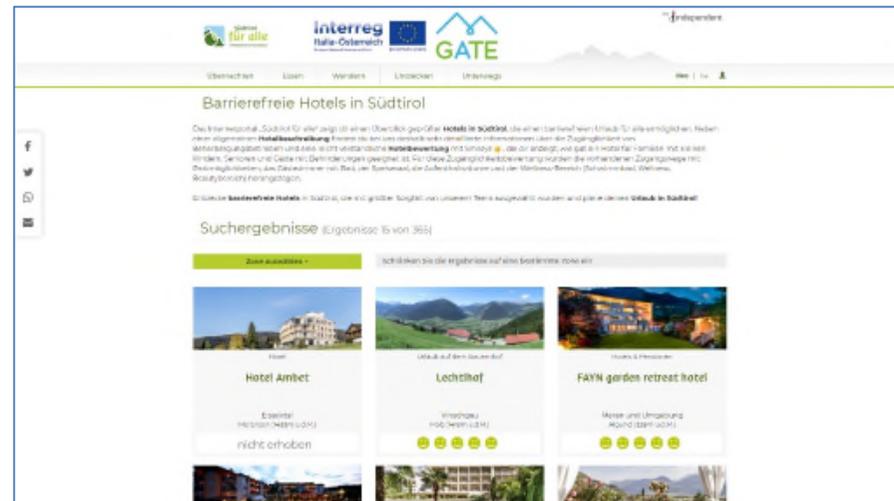
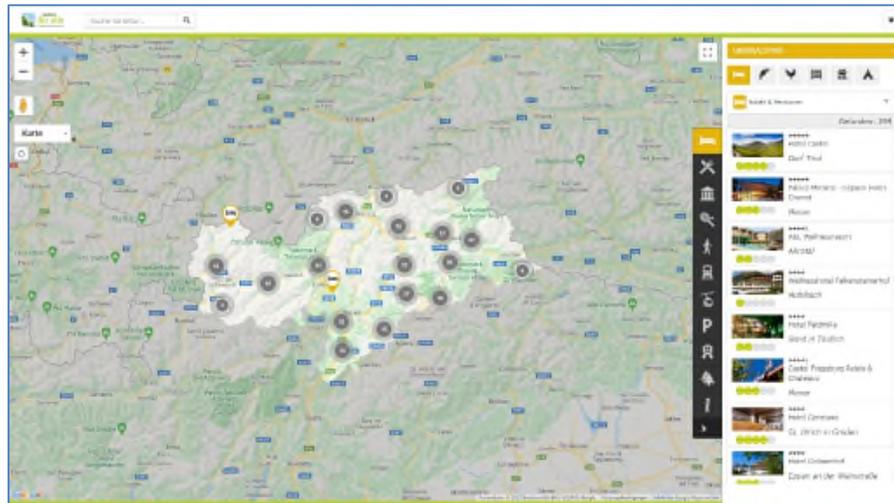


Das WebCenter der Sozialgenossenschaft independent L. entwickelt hochprofessionelle Web-Sites, durch welche die Produkte und Dienstleistungen der Betriebe auf dem online-Markt effektiv beworben und aufgewertet werden. Dank der fachspezifischen Kompetenzen der Mitarbeiter des WebCenters (fortlaufende interne und externe Weiterbildung) wurde auch dieser Bereich schon im Jahre 2003 gemäß der ISO 9001:Vision 2000 zertifiziert und 2009 die Rezertifizierung UNI EN ISO 9001:2008 2000 erlangen.

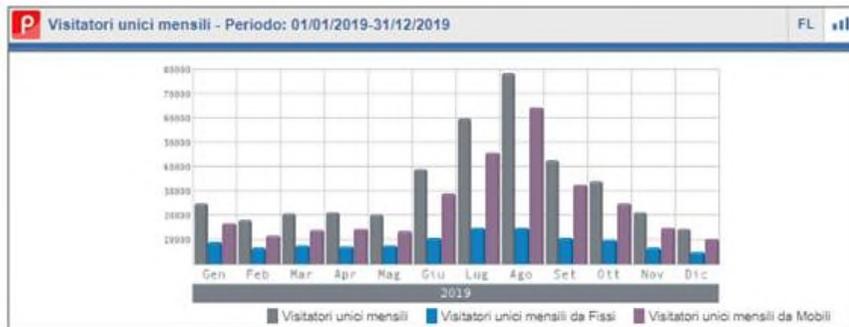
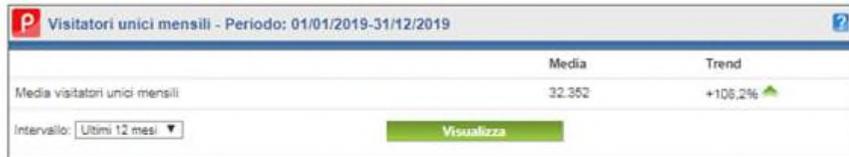


The screenshot shows the AGID website interface. At the top, the AGID logo and name 'AGID | Agenzia per l'Italia digitale' are visible. A navigation menu includes 'Agenzia', 'Piattaforme', 'Infrastrutture', 'Sicurezza', 'Dati', 'Design servizi', 'Linee guida', and 'Progetti'. The breadcrumb trail reads 'Home > Design Servizi > Accessibilità siti web > Elenco valutatori di accessibilità'. The main heading is 'Elenco valutatori di accessibilità'. Below it, a paragraph states that the 'delibera del 15 settembre 2005' established the list of accessibility evaluators, limited to those with specific legal requirements. A secondary heading 'Elenco dei Valutatori di Accessibilità per l'anno 2019' is followed by the text 'Si elencano di seguito i valutatori per l'anno 2019:'. A sidebar on the left lists 'Accessibilità siti web' with sub-items: 'Obiettivi di accessibilità', 'Segnalazione siti inaccessibili', 'Elenco valutatori di accessibilità' (highlighted), 'Procedura rilascio logo di accessibilità', and 'Normativa'. The main content area lists three evaluators with their details:

- Asphi – Onlus**: Data iscrizione: 13 aprile 2006. Sede legale: Via Zamboni 8, 40126 Bologna. Sedi operative: Via Pietro Crespi 1, 20127 Milano; Via Sciangal 53, 00144 Roma; Corso Orbazzano 367, 10137 Torino; Via Notarbartolo 2/g 90145 Palermo. Telefono: 051 277811. Email e PEC: [info@asphi.it](mailto:info@asphi.it) - [asphi.onlus@pec.it](mailto:asphi.onlus@pec.it) Sito internet: <http://www.asphi.it>
- Istituto dei Ciechi di Milano**: Data iscrizione: 11 maggio 2006. Sede legale e operativa: Via Vivaio 7, 20122 Milano. Telefono: 02 77226220. Email e PEC: [segreteria.direzione@istciechimilano.it](mailto:segreteria.direzione@istciechimilano.it) - [segreteria.direzione.istciechimilano@pec.it](mailto:segreteria.direzione.istciechimilano@pec.it) Sito internet: <http://www.istciechimilano.it>
- DELTA DIGITAL LABS S.r.l.**: Data iscrizione: 8 febbraio 2017. Sede legale: Via G. Amendola 172/E, 70126 Bari. Telefono: 080 5482900. Email e PEC: [info@deltdigitalabs.it](mailto:info@deltdigitalabs.it) - [delta.digital.lab@sicurezza postale.it](mailto:delta.digital.lab@sicurezza postale.it) Sito internet: <http://www.deltadigitalabs.it>
- INDEPENDENT L. ONLUS – Cooperativa sociale**: Data iscrizione: 30 gennaio 2017. Sede legale: Via Laurin Str. 2d, 39012 Merano (BZ). Telefono: 0473 010850. PEC: [info.independent@pec.it](mailto:info.independent@pec.it) Sito internet: <http://www.independent.it>

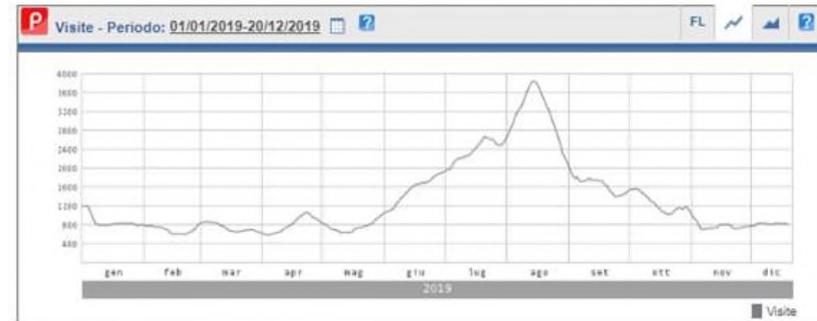


Das Tourismusportal „Südtirol für alle“ – Barrierefreier Tourismus in Südtirol erreichte allein im Monat August 2019 über **78.000 einmalige Benutzer**, wofür jede IP-Adresse nur 1 Mal gezählt wird



**Dettagli**

Mese	Visitatori unici mensili	Var. mensile	Var. annuale	Visitatori unici mensili da Dispositivi Fissi	Visitatori unici mensili da Dispositivi Mobili	Visite	Pagine viste
Gennaio 2019	24.372	+2,9%	+58,9%	8.201 (33,6%)	16.171 (66,4%)	27.521	51.566
Febbraio 2019	17.277	-29,1%	+32,6%	6.144 (35,6%)	11.133 (64,4%)	19.340	33.484
Marzo 2019	20.240	+17,1%	+35,3%	6.927 (34,2%)	13.313 (65,8%)	23.137	45.753
Aprile 2019	20.567	+1,6%	+17,0%	6.675 (32,5%)	13.892 (67,5%)	23.917	47.695
Maggio 2019	19.799	-3,7%	-9,9%	6.836 (34,5%)	12.963 (65,5%)	23.438	49.143
Giugno 2019	38.469	+94,3%	+26,5%	10.041 (26,1%)	28.428 (73,9%)	46.071	90.747
Luglio 2019	59.544	+54,6%	+34,5%	14.214 (23,9%)	45.330 (76,1%)	73.182	138.716
Agosto 2019	78.098	+31,1%	+11,3%	14.201 (18,2%)	63.885 (81,8%)	97.234	172.900
Settembre 2019	41.981	-46,2%	+12,4%	10.084 (24,0%)	31.897 (76,0%)	49.746	88.916
Ottobre 2019	33.423	-20,4%	+18,0%	9.242 (27,7%)	24.181 (72,3%)	38.733	68.815
Novembre 2019	20.613	-38,3%	+12,9%	6.346 (30,8%)	14.267 (69,2%)	23.406	40.276
Dicembre 2019	13.859	-32,8%	-41,5%	4.270 (30,8%)	9.589 (69,2%)	15.591	25.671



**Dettagli**

Mese	Visite	Var. mensile	Var. annuale	Mese	Visite	Var. mensile	Var. annuale
Gennaio 2019	27.521			Luglio 2019	73.182	+59,6%	+36,6%
Febbraio 2019	19.340	-29,7%	+8,2%	Agosto 2019	97.234	+32,6%	+11,8%
Marzo 2019	23.137	+19,8%	+15,0%	Settembre 2019	49.746	-48,8%	+12,4%
Aprile 2019	23.917	+3,4%	+15,3%	Ottobre 2019	38.733	-22,1%	+18,0%
Maggio 2019	23.438	-2,0%	-8,1%	Novembre 2019	23.406	-39,6%	+13,2%
Giugno 2019	46.071	+96,6%	+27,5%	Dicembre 2019	15.596		

**Südtirol für alle**  
BARRIEREFREIER TOURISMUS

www.suedtirolfueralle.it

UNTERWEGS in Südtirol

ERLEBEN ESSEN ÜBERNACHEN

Available for Android

Independent

gefördert von  
Stiftung Südtiroler Sparkasse  
Fondazione Cassa di Risparmio  
sostenuto da

**Südtirol für alle**  
BARRIEREFREIER TOURISMUS

www.suedtirolfueralle.it

UNTERWEGS in Südtirol

ERLEBEN ESSEN ÜBERNACHEN

Available for iPhone

Independent

COMUNICAZIONE DIGITALE - FORME INCLUSIVE

Logo of the European Union and other regional authorities.



ISBN 978-88-8266-973-7



ISBN 978-88-8266-971-3



ISBN 978-88-8266-974-4



ISBN 978-88-8266-972-0



gefördert von  
**Stiftung Südtiroler Sparkasse**  
 Fondazione Cassa di Risparmio  
 sostenuto da

Autonome Provinz  
 Bozen - Südtirol



Provincia Autonoma di  
 Bolzano - Alto Adige

Alle Erhebungsdaten werden in die neue Südtirol weite Online-Datenbank zur Erfassung von architektonischen Hindernissen eingegeben: **[www.gemeindenfueralle.it](http://www.gemeindenfueralle.it)**

Als Internetanwendung steht die Datenbank zwei unterschiedlichen Benutzerkategorien zu Verfügung:

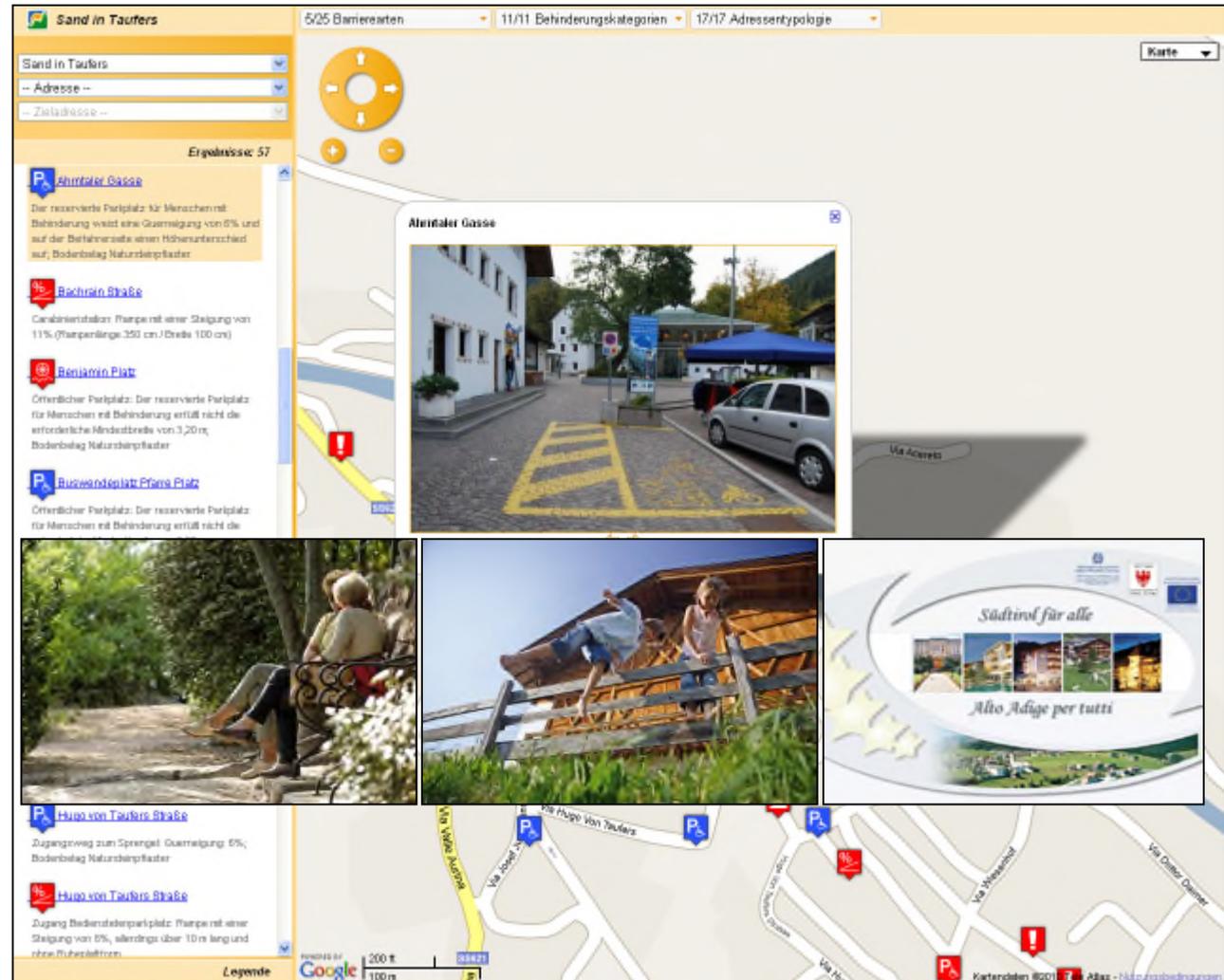
1. Datenverwaltung/Analysen von Erhebungsdaten für das Gemeindebauamt
2. Zugänglichkeitsinformationen für Bürger und Feriengäste



Jedes Hindernis wird kurz beschrieben, mit Fotos und Erhebungsdaten.

Auf digitalen Landkarten werden darüber hinaus alle öffentlichen Gebäude in der Gemeinde, die vorhandenen Behindertenparkplätze, zugängliche Hotels und Gastronomieangebote, sowie Sportangebote, Sehenswürdigkeiten und Museen angezeigt.

Viele der angezeigten Einrichtungen werden direkt mit der Zugänglichkeitsbeschreibung im Bürger- und Tourismusportal [„Südtirol für alle“](#) verlinkt.



# GEMEINDEN FÜR ALLE: ADAPTIERUNGSPÄNE

Beispiele für Abbaumaßnahmen VORHER-NACHHER



## GATE - Granting Accessible Tourism for Everyone



Grenzüberschreitendes Projekt zur Entwicklung neuer Technologien für einen inklusiven Tourismus für alle.

Projektpartner sind die Stiftung Dolomiten UNESCO (Projekt Leader), die Region Veneto, die Gemeinde Santorso (Veneto), der CAI Alpage und die Universität Innsbruck sowie die Standortagentur Tirol und Forschungsgesellschaft Salzburg Research.

Das Projekt widmet sich dem nachhaltigen Schutz, der Förderung und Entwicklung des einzigartigen Natur- und Kulturerbes im Alpenraum und entwickelt einheitliche Leitlinien, Kommunikationsformen und Standards für den inklusiven Tourismus für alle. In den teilnehmenden Regionen sind auch konkrete Standortprojekte geplant:

Bei uns in Südtirol wird das Besucherzentrum Geoparc Bletterbach bei Radein aufgewertet und mit den neuesten Technologien ausstatten, wie z.B. virtuelle Realität (VR), Bluetooth-Informationssender (Beacons) und Sensoren (Parkplatzsensoren), die für *alle* benutzbar sind.

## SMART – Small Museums Alliance Representing Territories



Das grenzüberschreitende Projekt fördert die Kultur der Barrierefreiheit bei Tourismus- und Kulturtreibenden und die aktive Beteiligung der Bürger an der Aufwertung der lokalen Natur- und Kulturschätze.

Projektpartner sind die Gemeinde Valdagno (Lead Partner, VI), Alda und SRL Benefit Corporation SB (VI), die Sozialgenossenschaft La Piccionaia (VI), die Gemeinde Resia (UD) sowie die Fachhochschule Salzburg und die Stadtgemeinde Saalfelden (Salzburg).

An 3 Pilotstandorten werden kleinere Museen mit innovativen digitalen Technologien (Internetportal, APP, VR, AR) aufgewertet: Um die Besonderheit der Orte zu unterstreichen, werden mit den lokalen Gemeinschaften partizipative Prozesse zur Aufbereitung von Inhalten und Werten durchgeführt. Auch in Südtirol wird ein Museum mit einer projektbezogenen Maßnahme aufgewertet werden. Zentrales Thema ist die Barrierefreiheit, weshalb das entwickelte Angebot für alle inklusiv zugänglich sein wird.

Grenzüberschreitend werden die teilnehmenden Pilotstätten zu einer virtuellen Museumstour verbunden

## App „Parkplatzfinder“



Independent L. hat im Oktober 2016 die erste inklusive App „Parkplatzfinder“ für die barrierefreie Mobilität in Südtirol entwickelt. Die Applikation für iOS und Android wurde mit dem klaren Ziel realisiert, die persönliche Mobilität von Menschen mit Behinderungen zu fördern und ihnen die Suche nach dem nächsten reservierten Stellplatz zu erleichtern. So zeigt die neue App alle reservierten Parkplätze in ganz Südtirol und führt den Benutzer mit dem integrierten Navigationssystem zum ausgewählten Parkplatz. Dabei ist die Applikation leicht verständlich und für alle barrierefrei benutzbar.

Im Rahmen des Interreg Projekts GATE - Granting Accessible Tourism for Everyone (ITAT2034 | CUP B39B17000120004) wird die bestehende App „Parkplatzfinder“ jetzt um die Funktion „frei/besetzt“ erweitert, wofür die ersten Parkplatzsensoren in der Provinz Bozen - Südtirol installiert werden.